

Inhaltsangabe

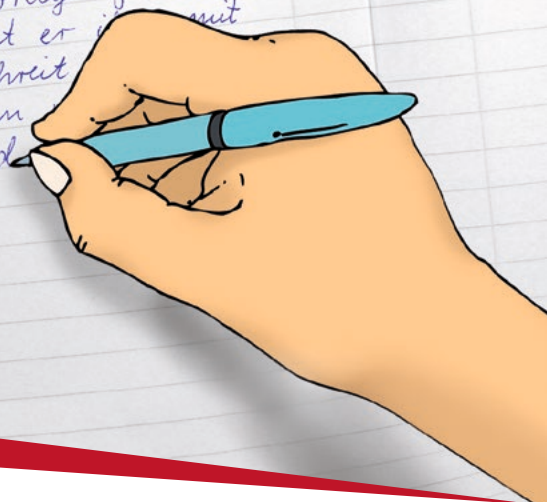
Aufsatz 7.-9. Klasse

Elefant Jojo

- 1 Jojos Sturheit hatte Waleks Geduld aufs Äußerste strapaziert.
- 2 Immer wieder hatte Walek versucht, den Elefantenbullen ins Freigehege zu bringen. Nachdem jeder gut gemeinte, sanfte Hinweis
- 3 erfolglos geblieben war, geschah etwas, was der sonst so ruhige
- 4 Walek nie gemacht hatte: Er griff nach einem Stock und fächerte
- 5 seinen Fuß in den Sand. Und während seine Linke in diese Richtung wies, schrie er

Inhaltsangabe

Tierpfleger Walek versucht den Elefanten Jojo ins Freigehege zu schicken. Zuerst droht er ihm mit einem Stock und schreit. Dann versucht er ihn anzuschreiben. Als d...



gemeinsam
wachsen lernen

hauschkaverlag

Inhaltsverzeichnis

Was ist eine Inhaltsangabe?	1
Kurze Wiederholung: Wie du in 5 Schritten eine Inhaltsangabe schreibst	2
Übersicht über die einzelnen Schritte bei der Erarbeitung einer Inhaltsangabe	7
In der Einleitung mitteilen, worum es in der Inhaltsangabe geht	8
Den Hauptteil durch abschnittsweise Zusammenfassung des Ausgangstextes schreiben	12
Eine Möglichkeit für den Schluss finden	26

Vier Inhaltsangaben Schritt für Schritt erarbeiten

Mirka	27
Im Schwimmbad	32
Nach zwanzig Jahren	39
Die Katze kam zurück	44
Das schlaue Mädchen: Korrekturanleitung	51

Inhaltsangaben zu Sachtexten

Die Kunst des Schmeckens	54
Die Durstigen dieser Erde	60
Warum ist die Banane krumm?	64
Übungsaufgaben zur Inhaltsangabe	67
Direkte und indirekte Rede	72
Wichtige Textsorten im Überblick	77
Begriffe, die für die Inhaltsangabe wichtig sind	78
Stichwortverzeichnis	80
Herausnehmbarer Lösungsteil in der Heftmitte nach Seite	40

4. Schritt: Jetzt **fasst** du die einzelnen Abschnitte zum **Hauptteil zusammen**. Vorher kannst du noch einmal restliche **Stichwörter** oder **Stichwortsätze markieren**, die du beim **1. Schritt** übersehen hast.

- ▶ Du lässt **nebensächliche Handlungen** und **Beschreibungen** weg.
- ▶ Du schreibst im **Präsens** (Gegenwart).
- ▶ Du vermeidest **direkte Reden**.
- ▶ Du verwendest grundsätzlich nur deine **eigenen Worte**.

Hier sind die ersten beiden Abschnitte als Inhaltsangabe bereits zusammengefasst und dem Ausgangstext gegenübergestellt. Lies sie dir in Ruhe durch. Auf der nächsten Seite sollst du die letzten beiden Abschnitte selbst zusammenfassen.

Ausgangstext	Inhaltsangabe
<p>In den Schneegebirgen Arkadiens wohnte eine berühmte <u>Baumnympe</u> mit Namen <u>Syrinx</u>. Die <u>Waldgötter</u> und Satyrn, von ihrer <u>Schönheit</u> bezaubert, <u>verfolgten</u> sie schon lange, aber es gelang ihr immer wieder, sich ihnen zu <u>entziehen</u>. Sie empfand es als Last, sich zu vermählen. Wie die scheue göttliche Jägerin Artemis liebte sie die Jagd und wie diese wollte sie <u>jungfräulich</u> bleiben.</p>	<p>Die schöne Nympe Syrinx entzieht sich allen Bewerbern, denn sie will jungfräulich bleiben.</p>
<p>Endlich wurde auf seinen Streifereien durch jene Wälder auch der mächtige <u>Gott Pan</u> der Nympe ansichtig, näherte sich ihr und <u>warb um ihre Hand</u>, dringend und mit stolzem Bewusstsein seiner Hoheit. Aber die <u>Nympe</u> verschmähte sein Flehen und <u>flüchtete</u> vor ihm durch unwegsame Steppen, bis sie zuletzt an das Wasser des versandeten <u>Flusses</u> Ladon kam, dessen Wellen doch noch tief genug waren, der Nympe den <u>Übergang zu wehren</u>.</p>	<p>Als auch der Gott Pan um sie wirbt, flieht Syrinx vor ihm. Ihre Flucht endet an einem Fluss, den sie nicht überqueren kann.</p>

- 5 Fasse nun die beiden letzten Abschnitte zusammen.
Schreibe auf deinen Block.



Ausgangstext

Hier beschwor sie ihre Schwestern, die Nymphen, ehe sie in die Hand des Gottes fiel, sich ihrer zu erbarmen und sie zu verwandeln. Inzwischen kam der Gott herangeflogen und umfasste die zögernd am Ufer stehende Nymphe; aber wie staunte er, als er, statt eine Nymphe zu umarmen, nur ein Schilfrohr umfasst hielt. Seine lauten Seufzer zogen vervielfältigt durch das Rohr und wiederholten sich mit tiefem, klagendem Ton.

Der Zauber dieses Wohllautes tröstete den getäuschten Gott. „Wohl denn, verwandelte Nymphe“, rief er mit schmerzlicher Freude, „auch so soll unsere Verbindung unauflöslich sein!“ Und nun schnitt er sich von dem geliebten Schilf verschiedene lange Röhren, verknüpfte sie mit Wachs untereinander und nannte die lieblich tönende Flöte nach dem Namen der holden Baumnymphe; und seitdem heißt dieses Hirtenrohr Syrinx.

5. Schritt: Du schreibst einen **Schluss**.

Im **Schluss** gibst du die **Aussage** (den Sinn) des Textes wieder **oder** schreibst deine **persönliche Meinung** zum Text auf.

- 6 Es folgen **zwei** Möglichkeiten für einen Schluss zu unserer Sage:

1. Fast jeder kennt die Hirtenflöte, aber nur wenige werden von ihrem sagenhaften Ursprung gehört haben. Für mich ist dies eine fantasievolle, gelungene Geschichte voller Poesie.
2. Die Sage zeigt, wie selbst ein mächtiger Gott seine Wünsche nicht immer umsetzen kann. Im Fall der Syrinx scheitert er an Nymphen, die ihre Schwester verwandeln und sie damit vor Pan retten.

► Ordne folgende Aussagen Schluss 1 bzw. Schluss 2 richtig zu:

Dieser Schluss stellt die **Aussage** (den Sinn) des Textes dar: Nummer ____.

Dieser Schluss enthält eine **persönliche Meinung**: Nummer ____.

Und jetzt kommen wir zu einer neuen Geschichte.

18 1. Schritt: Lies den folgenden Text von Helmut Wölkenstein zweimal. Überlege, **worum** es geht.

▶ Markiere, beim **zweiten** Lesen, was **wichtig** ist.

Achtung: Unterstreiche nichts zwischen den Zeilen 15 und 46. Wenn du Aufgabe **21** gemacht hast, weißt du, warum.

Märchen vom Auszug aller Ausländer

1 „Es war einmal ...“, so beginnt das Märchen „Von denen, die aus-
2 zogen, weil sie das Fürchten gelernt hatten“. Es war einmal, etwa
3 drei Tage vor Weihnachten, spätabends. Über den Marktplatz der
4 kleinen Stadt kamen ein paar Männer gezogen. Sie blieben an der
5 Kirche stehen und sprühten auf die Mauer „Ausländer raus“ und
6 „Deutschland den Deutschen“. Steine flogen in das Fenster des
7 türkischen Ladens gegenüber der Kirche. Dann zog die Horde ab.
8 Gespenstische Ruhe. Die Gardinen an den Bürgerhäusern waren
9 schnell wieder zugefallen. Niemand hatte etwas gesehen.
10 „Los, kommt, es reicht, wir gehen.“ – „Wo denkst du hin! Was sollen
11 wir denn da unten im Süden?“ – „Da unten? Das ist immerhin unsere
12 Heimat. Hier wird es immer schlimmer. Wir tun, was da an der Wand
13 steht: „Ausländer raus!“ – Tatsächlich, mitten in der Nacht kam Be-
14 wegung in die kleine Stadt. Die Türen der Geschäfte sprangen auf:
15 Zuerst kamen die Kakaopäckchen, die Schokoladen und Pralinen
16 in ihren Weihnachtsverkleidungen. Sie wollten nach Ghana und
17 Westafrika, denn da waren sie zu Hause. Dann der Kaffee, paletten-
18 weise, der Deutschen Lieblingsgetränk, Uganda, Kenia und Latein-
19 amerika waren seine Heimat. Ananas und Bananen räumten ihre
20 Kisten, auch die Trauben und Erdbeeren aus Südafrika. Fast alle
21 Weihnachtsleckereien brachen auf, Pfeffernüsse, Spekulatius und
22 Zimtsterne, die Gewürze in ihrem Innern zog es nach Indien. Der
23 Dresdner Christstollen zögerte. Man sah Tränen in seinen Rosinen-
24 augen, als er zugab: „Mischlingen, wie mir, geht’s besonders an den
25 Kragen.“ Mit ihm kamen das Lübecker Marzipan und der Nürnberger
26 Lebkuchen. Nicht Qualität, nur Herkunft zählte jetzt. Es war schon
27 in der Morgendämmerung, als die Schnittblumen nach Kolumbien
28 aufbrachen und die Pelzmäntel mit Gold und Edelsteinen in teuren

22 4. Schritt: Nun muss jeder Abschnitt **zusammengefasst** werden.

- ▶ Versuche den **1. Abschnitt** „Unbekannte möchten die Ausländer einer kleinen Stadt vertreiben“ kurz zusammenzufassen.
Beginne so:

Kurz vor Weihnachten beschmieren ...



23 Der **2. Abschnitt** „Alle Produkte aus fremden Ländern verlassen Deutschland“ ist der längste. Hier musst du gut überlegen, welche Einzelheiten du weglassen kannst (vgl. Aufgabe 21).

- ▶ Fasse nun auch diesen Sinnabschnitt auf dem Block zusammen.
Beginne so:

Die Aufforderung „Ausländer raus“ wird ...



24 Zum Schluss fasst du den **3. Abschnitt** „Die Juden Maria, Josef und das Jesuskind wollen ein Zeichen der Humanität setzen und bleiben im Land“ zusammen. Beginne so:

Zum Weihnachtsfest ist nichts Ausländisches ...



Auf der nächsten Seite kannst du eine recht ungewöhnliche Geschichte über den Geiger **Niccolò Paganini** (1782-1840) lesen. Er war zu seiner Zeit so etwas wie ein Popstar. Sein Geigenspiel brachte das Publikum zur Raserei. Immer schon wurde das Leben großer Künstler von erfundenen Geschichten begleitet. Die folgende **Anekdote** (siehe Textsorten, S. 77), die eigentlich ein böses Gerücht ist, erzählt, wie es dazu gekommen sein soll, dass Paganini zum größten Geiger seiner Zeit wurde.

Tipp: Für den Hauptteil zu Mirka musst du die Zeilen 1-10 nicht berücksichtigen, weil sie ja selbst eine Art Einleitung zur Geschichte sind. Die nächste Aufgabe beginnt deshalb bei Zeile 11.

41 Die **Überschriften** in der Tabelle teilen die Geschichte in 9 Abschnitte ein.

- Suche diese Abschnitte heraus und gib die **Zeilen** dazu an. Schreibe in die 3. Spalte, an welchen Merkmalen (Seite 30) man sie erkennen kann.

Überschriften zu den einzelnen Abschnitten	Zeilen	Merkmal
1. Die Gruppe wählt das Spiel Räuber und Gendarm	11 - 20	3/4
2. Der Erzähler versteckt sich im Wald	20 -	
3. Mirka taucht auf		
4. Mirka und der Erzähler verstecken sich und warten		
5. Die beiden haben sich verirrt		
6. Der Erzähler verliebt sich in Mirka		
7. Sie werden gefunden		
8. Schöne Tage mit Mirka		
9. Ende des Zeltlagers und des Kontakts mit Mirka		

42 **4. Schritt:** **Fasse** nun die Abschnitte 1–9 **zusammen**. Dabei kannst du noch einmal Stichwörter unterstreichen, die du beim **1. Schritt** vergessen hast. Erinnere dich an den Merkkasten auf Seite 30. Beginne so:

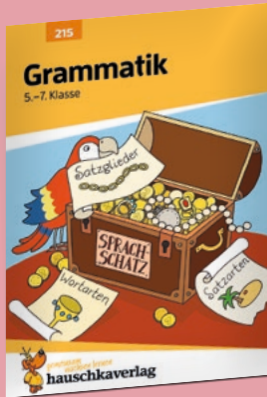
Die Gruppe wandert zum ...



43 Als **5. Schritt** ist nun der **Schluss** zu schreiben.

- Schreibe einen Schluss, in dem du deine **Meinung** zur Geschichte äußerst.

Üben und lernen mit weiteren Titeln aus dem Hauschka Verlag:



ab 5. Klasse

ab 5. Klasse



Quellenverzeichnis Fotos:

Seite 3: Foto Panflöte, © JanSommer, fotolia.de

Seite 18: Foto Niccolo Paganini, © Clifford Mueller, istockphoto.com

Seite 21: Foto Christoph Kolumbus, © Georgios Kollidas, fotolia.de

Hat Ihnen und Ihrem Kind die Lernhilfe gefallen? Dann freuen wir uns über eine positive Rezension oder Rückmeldung! Falls Sie unzufrieden waren oder Anregungen haben, schicken Sie uns gerne eine E-Mail an: info@hauschkaverlag.de.



regional
produziert



natürliche Farben
auf Pflanzenölbasis

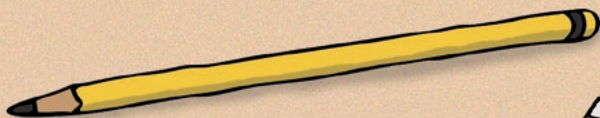


recyclbar über
die Papiertonne

Inhaltsangabe

7.-9. Klasse

- Erarbeitung der Schreibform Inhaltsangabe in übersichtlichen Schritten
- viele Tipps und Übungen
- verschiedene Textarten mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad
- mit zahlreichen Musteraufsätzen
- mit herausnehmbarem Lösungsteil



Noch mehr Titel unter
www.hauschkaverlag.de

ISBN 978-3-88100-228-8



9 783881 002288

[D] € 7,90
[A] € 8,10